

## Felix Salten an Arthur Schnitzler, [30. 7. 1895]

5 | Lieber Freund! Dank für den Brief. Ich bin hier so auf mich allein gestellt, und  
durch alle die traurigen Agonie-Stimmungen die ich täglich mitmache, so her-  
abgedrückt, dass ich es noch weit angenehmer empfinde, als Sie, wenn man mir  
10 | Briefe schreibt. Dass *Freiwild* fortschreitet ist recht. Auch dem Götterlieb-  
ling wär das schon sehr zu wünschen. Möchten doch beide Sachen bis zum Herbst fer-  
tig sein. Pusterthal wäre sehr schön, ob wir uns nicht aber doch lieber ruhig in  
Ischl aufhalten und in den gewissen behaglichen Parthien die Gegend abfahren  
wollen. Dann noch Eins. Ich werde sehr gequält nach Rügen zu fahren. E., die  
15 | in Heringsdorf ist, schreibt rührende Briefe. Vielleicht finde ich mich also dann  
doch bestimmt so gegen den 27 od. 28. August dahin zu reisen. Aber das wird  
sich ja alles noch entscheiden, bis ich nach Ischl komme. Vorerst freue ich mich  
auf den Montag, oder Sonntag. Ich verständige Sie jedenfalls noch vorher. Für  
heute sende ich die gewünschten Feuilletons. Auch die für Goldmann bestimm-  
ten, welche Sie absenden werden, falls <sup>es</sup> noch Zeit ist, ja?  
Also auf baldiges Wiedersehen, herzlichst  
Ihr  
Salten.

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1092 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »30/7 95.«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »60«

- 4 *Freiwild fortschreitet*] Am 15.6.1895 hatte Schnitzler die Arbeit an *Freiwild* wiederaufgenommen. Am 2.8.1895 stellte er den ersten Akt fertig.
- 4 *Götterlieb-ling*] Richard Beer-Hofmann arbeitete in dieser Zeit intensiv an der Erzählung, die er später unter dem Titel *Der Tod Georgs* publizierte.
- 7 *Gegend abfahren*] Sie einigten sich auf eine Radtour von Salzburg nach München, siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 7. 1895.
- 13 *Feuilletons*] f. s. [= Felix Salten]: *Münchener Brief. (Orig.-Corr. der »Wiener Allg. Ztg.«)*. In: *Wiener Allgemeine Zeitung*, Nr. 5.200, 6. 7. 1895, S. 8; Felix Salten: *Die Münchener Kunstausstellungen. I. Im königl. Glaspalast*. In: *ebd.*, Nr. 5.215, 24. 7. 1895, S. 2; ders.: *Die Münchener Kunstausstellungen. II. Im königl. Glaspalast*. In: *ebd.*, Nr. 5.216, 25. 7. 1895, S. 2–3. Siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 7. 1895.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paul Goldmann, Elisabeth Kotter

Werke: *Der Tod Georgs*, *Die Münchener Kunstausstellungen. I. Im königl. Glaspalast*, *Die Münchener Kunstausstellungen. II. Im königl. Glaspalast*, *Freiwild. Schauspiel in 3 Akten*, *Münchener Brief. (Orig.-Corr. der »Wiener Allg. Ztg.«)*, *Wiener Allgemeine Zeitung*

Orte: Bad Ischl, Heringsdorf, München, Pustertal, Rügen, Salzburg, Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [30. 7. 1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03160.html> (Stand 12. Juni 2024)